

Der City of the Future Index

EasyPark präsentiert Studie zu den intelligentesten Städten weltweit und zeigt, wie neue Technologien für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft eingesetzt werden.

- **London ist gemäß Studie die intelligenteste Stadt** in der Kategorie „Einwohnerzahl über 3 Millionen“, gefolgt von **New York** und **San Francisco**.
- Die Einwohner von **San Francisco** haben in dieser Kategorie **neue Technologien am stärksten angenommen**. **New York** und **Seoul** belegen die Plätze zwei und drei.
- **Berlin belegt Rang 5 in den Top 50** der intelligentesten Städte. Um diese Ergebnisse zu ermitteln, wurden mehrere tausend Städte analysiert.

Stockholm, Schweden, Oktober 2021 – Das weltweit operierende Parktechnologieunternehmen EasyPark hat eine Studie zu den intelligentesten und zukunftssichersten Städten der Welt veröffentlicht. Die Daten zeigen, welche Städte neue technische Lösungen am besten umsetzen, um Nachhaltigkeit und Lebensqualität zu verbessern. Als Innovator im Bereich Mobilität versteht EasyPark, welche Auswirkungen neue Technologien auf Gesellschaften haben können und wie das Unternehmen dazu beitragen kann, nachhaltige und vorausschauend arbeitende urbane Bereiche zu schaffen, die das Leben ihrer Bewohner verbessern. Das Unternehmen hat deshalb analysiert, welche intelligenten Städte weltweit führend sind bei der Umsetzung technischer Fortschritte und welche sich so als Städte der Zukunft erweisen.

So wurde die Studie durchgeführt

Zu Beginn wurden mehrere tausend Städte in aller Welt geprüft, um herauszufinden, welche technologisch führend sind. Da Städte unterschiedlicher Größen auch unterschiedlichen Herausforderungen gegenüberstehen, wurden sie in drei Größenkategorien eingeordnet: Städte mit mehr als 3 Millionen Einwohnern, zwischen 600.000 und 3 Millionen und mit einer Einwohnerzahl von 50.000 bis 600.000. Die Ergebnisse zeigen die Top 50 der intelligentesten und zukunftssichersten Städte in jeder Kategorie.

Anschließend legten die Analysten die Faktoren für technologischen Fortschritt und Nachhaltigkeit fest und ordneten die Städte ein. Dabei nutzten sie Daten aus Quellen wie der Weltbank, The Economist, dem Internationalen Währungsfonds und The Lancet. Die Analysten betrachteten vier Kernbereiche, um festzustellen, wie innovativ jede Stadt ist. Zu Beginn wurde das **digitale Leben** geprüft und festgestellt, in welchem Ausmaß Technologie von der

Bevölkerung, der Verwaltung und im Gesundheitsbereich genutzt wird. Zugleich wurde der Erfolg und der Ruf von technischen Ausbildungseinrichtungen analysiert.

Als nächstes wandten sich die Analysten den **Innovationen im Bereich Mobilität** zu. Dazu prüften sie in jeder Stadt, wie innovativ die Parklösungen und das Verkehrsmanagementsystem sind. Dabei wurden die öffentlichen Verkehrsmittel und die Umweltfreundlichkeit der verfügbaren Transportmittel jeder Stadt einbezogen.

Im Anschluss nahmen sie die **Business- und Tech-Infrastruktur** in den Fokus. Dabei wurden der Grad der Businessinnovationen, die Verbreitung elektronischer Zahlungsmethoden und die Qualität der Internetverbindung an jedem Ort gemessen.

Zuletzt wurde der **ökologische Fußabdruck** jeder Stadt betrachtet. Geprüft wurde dazu die Nutzung grüner Energie, die Anzahl der nachhaltigen Gebäude, das Abfallentsorgungssystem, Maßnahmen gegen den Klimawandel sowie die entsprechende Planung.

Die Ergebnisse

Die folgende Tabelle listet die **höchstbewerteten Städte** in der Kategorie „Über 3 Millionen Einwohner“ auf. Eine höhere Bewertung zeigt, dass die Infrastruktur einer Stadt technisch fortschrittlicher ist.

1.	London, Vereinigtes Königreich	100.00
2.	New York, USA	95.84
3.	San Francisco, USA	94.43
4.	Singapur, Singapur	94.21
5.	Berlin, Deutschland	92.58
6.	Rotterdam, Niederlande	91.44
7.	Seattle, USA	90.40
8.	Seoul, Südkorea	87.50
9.	Washington D.C., USA	86.77
10.	Manchester, Vereinigtes Königreich	85.34

Berlin belegt Rang 5 der intelligentesten Städte weltweit.

Hinweis: Dies ist ein Ausschnitt der Gesamtergebnisse, die Sie hier finden:

<https://easyparkgroup.com/studies/cities-of-the-future/de/>

Die folgende Tabelle listet die **höchstbewerteten Städte bei der Nutzung grüner Energie** auf. Eine hohe Bewertung zeigt eine hohe Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen an.

1.	Rio de Janeiro, Brasilien	100.00
2.	Seattle, USA	91.96
3.	Montreal, Kanada	85.62
4.	Toronto, Kanada	85.62
5.	Santiago, Chile	77.06
6.	San Diego, USA	74.92
7.	San Francisco, USA	74.92
8.	Los Angeles, USA	74.92
9.	Berlin, Deutschland	72.95
10.	Köln (Köln-Bonn-Area), Deutschland	72.95

Bei der Nutzung grüner Energie belegt Berlin Rang 9 von 50.

Die folgende Tabelle enthält die **höchstbewerteten Städte bei der Annahme neuer Technologien durch die Bürger**. Eine höhere Bewertung zeigt eine schnellere Annahme neuer Technologien in der jeweiligen Stadt an.

1.	San Francisco, USA	100.00
2.	New York, USA	93.62
3.	Seoul, Südkorea	91.33
4.	Washington D.C., USA	90.92
5.	Berlin, Deutschland	89.82
6.	Seattle, USA	89.55
7.	Atlanta, USA	89.29
8.	Miami, USA	89.05
9.	Singapur, Singapur	88.98
10.	Toronto, Kanada	88.69

Bei der Annahme neuer Technologien durch die Bürger belegt Berlin Rang 5 von 50.

Die folgende Tabelle listet die **höchstbewerteten Städte bei Parkinnovationen** auf. Eine hohe Bewertung zeigt ein weitentwickeltes Parkumfeld für Autos in der jeweiligen Stadt an.

1.	London, Vereinigtes Königreich	100.00
2.	Manchester, Vereinigtes Königreich	94.63
3.	Berlin, Deutschland	92.42
4.	Paris, Frankreich	91.31
5.	Tokio, Japan	87.34
6.	Rotterdam, Niederlande	86.00
7.	San Francisco, USA	85.59
8.	Barcelona, Spanien	84.95
9.	Madrid, Spanien	84.30
10.	Köln (Köln-Bonn-Area), Deutschland	83.77

Berlin belegt Rang 3 von 50 bei Parkinnovationen.

Die folgenden Tabellen enthalten die **höchstbewerteten Städte in den zwei weiteren Größenkategorien**. Die linke Tabelle listet die Städte mit einer Bevölkerung zwischen 600.000 und 3 Millionen, die rechte Tabelle die Städte zwischen 50.000 und 600.000. Eine höhere Bewertung bedeutet, dass die Infrastruktur einer Stadt technisch fortschrittlicher ist.

1.	Kopenhagen, Dänemark	100.00
2.	Stockholm, Schweden	99.84
3.	Oslo, Norwegen	98.48
4.	Amsterdam, Niederlande	96.57
5.	Zürich, Schweiz	94.04
6.	Göteborg, Schweden	88.93
7.	Helsinki, Finnland	87.92
8.	Boston, USA	84.65
9.	Utrecht, Niederlande	83.13
10.	Edinburgh, UK	79.82
11.	Austin, USA	77.82
12.	München, Deutschland	75.42
13.	Wien, Österreich	75.03
14.	Vancouver, Kanada	74.31
15.	Hamburg, Deutschland	72.86

1.	Lund, Schweden	100.00
2.	Stavanger, Norwegen	88.75
3.	Espoo, Finnland	88.07
4.	Malmö, Schweden	87.49
5.	Aalborg, Dänemark	87.09
6.	Aarhus, Dänemark	86.88
7.	Trondheim, Norwegen	85.25
8.	Bergen, Norwegen	84.77
9.	Porvoo, Finnland	81.35
10.	Cambridge, UK	81.17
11.	Tromsø, Norwegen	80.34
12.	Genf, Schweiz	79.46
13.	Santa Barbara, USA	78.79
14.	Oxford, UK	78.26
15.	Leuven, Belgien	77.48

Einordnung der Ergebnisse der deutschen Städte

„Überall auf der Welt werden Antworten auf den Klimawandel gesucht, und die meisten Lösungen beginnen in den großen Städten. Ein Beispiel: Mobilität wird in wachsenden Ballungsräumen für den Alltag der Menschen immer wichtiger, aber wir brauchen Alternativen zu heutigen Standards. Die höchstbewerteten Städte punkten mit einer hohen Verbreitung von E-Autos und mit niedrigen CO₂-Emissionen“, sagt Nico Schlegel, Geschäftsführer bei EasyPark Deutschland. Berlins 5. Platz in der Gesamtwertung zeigt, dass die Hauptstadt auf einem zukunftsweisenden Weg ist. Das gleiche gilt auch für Hamburg, Köln, Dortmund und Hannover, die es ebenfalls in die Top 20 des Index geschafft haben.

Nico Schlegel: „Positiver Wandel beginnt mit innovativen Lösungen, die den Verkehrsfluss optimieren und die Mobilität vereinfachen, um die Städte lebenswerter zu machen.“ Deshalb analysierte die Studie für den „City of the Future Index“ unter anderem Innovationen rund ums Parken, das Verkehrsmanagement und möglichst saubere Verkehrslösungen.

Alle Ergebnisse und Details der Studie „City of the Future“ finden Sie hier:

<https://easyparkgroup.com/studies/cities-of-the-future/de/>

Sprecher von EasyPark stehen für Interviews gerne zur Verfügung. Wenn Sie ein exklusives Zitat zu einem bestimmten Aspekt benötigen, wenden Sie sich bitte an uns:

Nico Schlegel, Managing Director Germany EasyPark GmbH

Tel.: +49 (0)151 1420 5855

E-Mail: nico.schlegel@easypark.net

Louise Ekman, Head of Group Communications & PR EasyPark Group

Tel.: +46 705 222 117

E-Mail: louise.ekman@easypark.net

Über die EasyPark Group: EasyPark ist ein führendes, schnell wachsendes Parktechnologieunternehmen, das Autofahrern hilft, Parkplätze zu finden, zu managen und ihr Elektroauto aufzuladen. Unsere einzigartige Technologie unterstützt auch Unternehmen, Städte und Parkraumbetreiber bei der Verwaltung, Planung und dem datengestützten Management in über 3.200 Städten in 27 Ländern. Wir machen das Leben in der Stadt einfacher – Parkplatz für Parkplatz. Mehr dazu erfahren Sie auf www.easyparkgroup.com

Über Sweet Spot PR: Sweet Spot PR ist ein in Berlin ansässiges Team aus Kreativen, Journalisten und Datenanalysten. Die Agentur ist eine Antwort auf die steigenden Herausforderungen, denen sich die Medien heute aufgrund der Digitalisierung der Branche gegenübersehen. Sweet Spot PR bietet faktenbasierten, informativen und ansprechenden Journalismus, der auf Datenbasis arbeitende Journalisten mit exzellenten Inhalten von Forschungsagenturen und Industriepartnern verbindet.